

28.09.2023 - 14:01 Uhr

## Wiederentdeckte Raffael-Zeichnung im Dorotheum



Wien (ots) -

Mehr als eine Million Euro erwartet: Zeichenstudie des Hochrenaissance-Malers Raffael für die Stanzen des Vatikan bei der Auktion „Alte Meister“ am 25. Oktober 2023

Die Auktion „Alte Meister“ im Dorotheum am 25. Oktober 2023 bietet eine wiederentdeckte Studie von Raffaello Sanzio, genannt Raffael (1483-1520), dem führenden Meister der Hochrenaissance.

Bei der Darstellung eines Pferdes mit Reiter handelt es sich um eine der ganz wenigen bekannten Zeichnungen Raffaels aus seiner Spätphase. Besondere Bedeutung erhält die Studie zusätzlich durch ihren Entstehungszusammenhang mit dem wohl ehrgeizigsten künstlerischen Projekt des 16. Jahrhunderts: der Ausstattung der Stanzen, der päpstlichen Gemächer im Vatikan. Die Zeichnung ist eine Studie zu einer Szene des Freskos der „Schlacht an der Milvischen Brücke“ in der Sala di Costantino. Die Stanzen des Raffael gehören zu den bedeutendsten Werken der Kunstgeschichte.

Die mit roter Kreide ausgeführte Zeichnung gibt neue Einblicke in die Arbeitsweise Raffaels und den Entstehungsprozess eines herausragenden Kunstwerks. Fachleute erwarten ein Auktionsergebnis über der Millionengrenze.

"Kompositionelle und stilistische Details bestätigen, dass es sich um eine vorbereitende Studie Raffaels für dieses großartige Fresko handelt", sagt Dorotheum-Experte Mark MacDonnell: "Dieses Blatt hat eine Kraft, eine Dynamik und eine Qualität, die es zu einer herausragenden Rarität machen."

Die zur Auktion kommende Studie ist eine von drei überlieferten Zeichnungen von der Hand des Meisters für dieses Fresko, die beiden anderen befinden sich im Louvre und im Ashmolean Museum in Oxford. Das Blatt befand sich in der Vergangenheit in Privatsammlungen und wurde unter anderem Peter Paul Rubens zugeschrieben. Aufgrund von vergleichenden Analysen von Technik und Komposition wurde es jetzt als eigenhändige Arbeit Raffaels bestätigt.

Die Fertigstellung des Freskos in den päpstlichen Stanzen hat Raffael selbst nicht mehr erlebt. Er starb 1520, sein Schüler Giulio

Romano übernahm die finale Gestaltung.

Weiterlesen [www.dorotheum.com](http://www.dorotheum.com)

Pressekontakt:

DOROTHEUM  
Doris Krumpl, Pressesprecherin  
Dorotheergasse 17  
1010 Wien  
Österreich  
Tel. +43-1-515 60-406  
doris.krumpl@dorotheum.at  
www.dorotheum.com

#### Medieninhalte



*BILD zu OTS - Raffaello Santi, genannt Raffael (Urbino 1483 - 1520 Rom) Studie für die Schlacht an der Milvischen Brücke: ein Reiter und Kopf und Auge eines Pferdes, rote Kreide und Feder auf Papier, 22 x 24 cm Auktion 25. Oktober 2023, Dorotheum Wien*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008022/100911817> abgerufen werden.